



Absender: Kreistags-/Kreisausschussbüro

Vorlage Nr.: 2015/1632

**Veranlasser / Verursacher:**  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**Datum:** 23.11.2015

**Aktenzeichen:**

## Antrag

**Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.11.2015 betr. Entwicklung und Initiierung eines Modellversuchs zum Einsatz eines neuen Verkehrsmodells**

### **Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>am</b>	<b>Top</b>	<b>Status</b>
Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen	14.12.2015		öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	17.12.2015		öffentlich
Kreistag	21.12.2015		öffentlich

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss wird beauftragt, im Landkreis Kassel in Kooperation mit der Stadt Kassel und dem NVV einen Modellversuch zum Einsatz eines neuen Verkehrsmodells zu entwickeln und zu initiieren. Mit dem Ziel durch ein attraktives Angebot die Nutzerzahlen zu erhöhen, sollen Möglichkeiten für die Umsetzung und Refinanzierung eines preisgünstigeren Verkehrssystems gefunden werden. Dabei sollte die Kombination mit ergänzenden Mobilitätsmodellen einbezogen werden.

Hierfür sind auf Landes- und Bundesebene Fördermöglichkeiten zu ermitteln, bzw. anzuregen und eine geeignete fachliche Begleitung und Kooperationspartner zu suchen.

### **Begründung:**

Das Angebot des ÖPNV im LK Kassel wurde in den letzten Jahren immer mehr ausgedünnt. Allgemeine Preissteigerungen oder geringe Nutzerzahlen führen zu einer Einschränkung des Angebots, das wiederum die Nutzerzahlen weiter sinken lässt und weitere Preissteigerungen zur Folge haben wird. Ein Teufelskreis, durch den der ÖPNV im Landkreis Kassel langfristig nicht aufrecht zu erhalten ist. So sind v.a. BürgerInnen aus den von Kassel entfernteren Teilen des Landkreises ohne Auto „abgehängt“ und die zusätzlichen Autoverkehre belasten den Landkreis und die Stadt Kassel. Um diesen Teufelskreis zu durchbrechen sollen Möglichkeiten für die Umsetzung und Refinanzierung eines attraktiven Verkehrssystems getestet werden. Eine attraktives Mobilitätsangebot würde den Landkreis Kassel aufwerten und könnte so für die Kommunen des Landkreises und

die Stadt Kassel zu einer Win-win-Situation führen.

Stefanie Weinert  
Fraktionsvorsitzende

**Anlage/n:**

2015\_1632 Anlage 1

2015\_1632 Anlage 2

**Anlagenbeschreibung**

**Anlage 1:**

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.11.2015

**Anlage 2:**

Antrag der FDP-Fraktion vom 15.12.2015